

# Inhalt

Danksagung .....	9
Einleitung .....	13

## Teil I: Forschung in »feindlichen« Feldern

Begegnungen .....	37
1. Anthropologie des Politischen in der populistischen Konjunktur ...	43
2. Eine Ethnografie der Feindschaft .....	59
3. Homopolitik in der Alternative für Deutschland .....	101

## Teil II: Homosexuelle im politischen Imaginären der äußersten Rechten

Klarstellungen .....	131
4. »Wir sind keine Nazis!« – Ambivalente Abgrenzungen nach rechts .	133
5. »Toleranz und Respekt, nicht aber staatliche Förderung« – Normalität und die ethischen Prinzipien der Homosexuellen in der AfD .....	171
6. »Die einzige echte Schutzmacht für Schwule und Lesben« – Antimuslimischer Rassismus als Homofreundlichkeit .....	211
Zwischenfazit .....	249

### Teil III: Das rechtspopulistische schwule Subjekt

Wendungen .....	257
7. »Eine erinnerungspolitische Wende um 180 Grad« – Geschichte als Legitimationsressource rechter schwuler Subjektivität .....	259
8. »Es gibt da eine Partei, die kümmert sich nicht um Gender- Sternchen« – Schwuler Antigenderismus, schwule Queerfeindlichkeit .....	299
9. »Schmuddelkinder« – Schwulsein als populistische Provokation ...	325
Coda: Verbrüdert, verstrickt .....	355
Fazit .....	357
Literatur .....	367
Abbildungen .....	395
Anhang: Liste der erhobenen Daten .....	397